Grussworte

Autor(en): **Galvagni, Agostino / Hügli, Thomas**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **22 (2009)**

Heft [14]: **Bauen für die 2000-Watt Gesellschaft : der Stand der Dinge**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-389542

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Architektur und Städtebau nachhaltig gestalten erfordert ein Höchstmass an Know-how und Kreativität, aber vor allem einen intensiven Austausch aller Akteure.
Swiss Re fördert diesen Dialog und begrüsst die Teilnehmenden der Tagung «Bauen für die 2000-Watt-Gesellschaft» im Swiss Re Centre for Global Dialogue. Es ist die Aufgabe der Experten, verantwortungsbewusste, intelligente und kreative Wege zur 2000-Watt-Gesellschaft aufzuzeigen. Wirtschaft und Politik müssen das Umfeld für die Realisierung schaffen. Swiss Re hat diese Verantwortung in ihren «Principles for Corporate Architecture» verankert. Unser Unternehmen verpflichtet sich zu den Grundsätzen der Nachhaltigkeit an allen Standorten und in allen Aspekten des Bauens. Wir freuen uns auf eine zukunftsweisende Diskussion!

Agostino Galvagni
Chief Operating Officer
Member of the Group Executive Committee
Swiss Reinsurance Company Ltd.

AXA Winterthur integriert ökologisches Denken und Handeln zunehmend in ihr Kerngeschäft, die Finanz- und Immobilienanlagen. Rund 13 Prozent der uns anvertrauten Gelder investieren wir in Immobilien. Dabei achten wir darauf, dass die Gebäude nach den Prinzipien der Nachhaltigkeit erstellt und unterhalten werden. Bei unseren Investitionen beurteilen wir ökonomische, gesellschaftliche und ökologische Aspekte gleichermassen. Wichtig sind uns dabei eine ökologische Bauweise ohne Einsatz von schadstoffhaltigen Baustoffen, die CO_2-neutrale Wärmeerzeugung sowie eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr. Die Wertbeständigkeit unserer Anlagen und die gesellschaftliche Verantwortung gehen so Hand in Hand. Ein ideales Szenario, das ich auch den Veranstaltungen zum «Bauen für die 2000-Watt-Gesellschaft» sehr wünsche.

Thomas Hügli
Leiter Unternehmenskommunikation und Nachhaltigkeit
AXA Winterthur